

Inhaltsverzeichnis

Bildung und Sprache	2
Sprache LEHREN	2
Lehrmaterial Sprachkurse (Ehrenamt)	2
Sprache LERNEN	4
Sprache lernen - vor dem Kurs	4
Anbieter von Sprachkursen	5
Sprachniveaus - Was bedeutet A1, A2, B1, B2, C1 und C2?	6
Deutschkurs, Integrationskurs oder Berufssprachkurs?	7
Dolmetscherinnen und Dolmetscher	9
Sprache für Kinder und Schüler*innen	9
Berufsintegrationsklassen	9
Integrations-Vorklassen	10
Das Schulsystem in Bayern	10
Schulpflicht im bayrischen Schulsystem	10
Die Schulabschlüsse in Bayern	11
Notensystem	12
Nachhilfe und Lernhilfe	12
Schulen im Ostallgäu	13
Studium	13
Information zum Studium	13
Finanzierung und Stipendium	14
Hochschule Kempten "Welcome"	15
Kinderbetreuung	15
Kurs "Kita verstehen" VHS und Sprach-Kitas Marktoberdorf	15
mehrsprachige Informationen Kindertagesbetreuung	16
Information Kinderschutz	17
Was ist ein Kindergarten?	18
Glückliche Kinder	21
Familienbildung	22
Familienstützpunkte im Ostallgäu	22
Familien wieder zusammenbringen	23
Elternkurse	24
Fort- und Weiterbildung	24
Anerkennung von Zeugnissen	25
Anerkennung von ausländischen Qualifikationen	26
Amtliche Beglaubigung von Zeugnissen	28
Politische Bildung	29
Außerschulische Bildung	30
Bücherei	30
Musikschulen/Musikvereine	31
ArrivalNews	31

Bildung und Sprache

Hier finden Sie Alles rund um die Themen Bildung und Sprache.

Die aktuelle Übersicht über Deutschkurse und Einstufungstests im Ostallgäu und Kaufbeuren finden Sie [hier](#).

Sprache LEHREN

Lehrmaterial Sprachkurse (Ehrenamt)

Förderung für ehrenamtliche Sprachkurse vom Verein Lagfa Bayern

100 EURO

Freiwillig Engagierte, die sich in einer Sprachpatenschaft mit einem erwachsenen Menschen mit Flucht- oder Migrationshintergrund treffen, können bei uns eine Förderung ihrer Sachkosten beantragen. Die Förderhöhe richtet sich nach den tatsächlich nachgewiesenen Ausgaben und beträgt maximal 100 €.

Durch die Sprachpatenschaften sollen berufsbezogene und alltagsnotwendige Deutschkenntnisse vermittelt werden. Sprachpatenschaften beschränken sich daher nicht auf den reinen Sprachunterricht, sondern können auch als kulturelle und alltägliche Aktivitäten wie z.B. ein Amts- oder Museumsbesuch gezählt werden, solange der Bezug zur Deutschförderung klar erkennbar ist.

200 EURO / 500 EURO

Ehrenamtliche Leiter:innen von Sprachkursen können von uns mit einer Förderung der Sachkosten unterstützt werden. Sprachkurse mit zwei bis drei erwachsenen Teilnehmer:innen können mit maximal 200 € und Sprachkurse mit mindestens vier Personen mit maximal 500 € unterstützt werden. Die Förderung kann pro Sprachkurs einmal beantragt werden.

Die Bedingungen für die Sprachkurse lauten wie folgt: Als Sprachkurs gilt ein Kurs, der mit mindestens 50 Unterrichtseinheiten (à 45 Minuten) mit 2 UE pro Woche geführt wird. Die Dauer des Kurses ist hierbei egal. Der Kurs muss grundsätzlich im laufenden Kalenderjahr 2025 abgeschlossen sein.

Welche Kosten sind förderfähig?

Förderfähig sind ausschließlich Sachkosten, die bei der Organisation und Durchführung der Sprachpatenschaften bzw. der Sprachkurse entstehen, wie beispielsweise:

- Materialkosten (z.B.: Kopien, Toner, Bücher, Stifte, Flipchart, Whiteboard, etc.)
- Fahrtkosten der ehrenamtlichen Deutschlehrer:innen
- Mietkosten für den Schulungsraum
- Sonstige Kosten für den Aufwand des Sprachpaten/der
- Sprachkursleitung, z. B. Fortbildungskosten

- NICHT förderfähig ist eine (stundenweise) Vergütung der/des ehrenamtlich Tätigen, auch nicht in Form einer Ehrenamts- oder Übungsleiterpauschale.

Ein vollständiger Antrag beinhaltet:

- Vollständig und wahrheitsgemäß ausgefülltes Antragsformular. Das Antragsformular muss vom Antragsteller/der Antragstellerin unterschrieben sein.
- Einsendung digital (sprachfoerderung@lagfa-bayern.de) oder per Post an lagfa bayern e. V., Schaezlerstraße 13 ½ in 86150 Augsburg (bitte Antrag ungeheftet einsenden).
- Nach Eingang Ihres Antrags erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Nach Antragseingang können Sie in eigener Verantwortung damit beginnen, Ausgaben für die Sprachpatenschaft/den Sprachkurs zu tätigen.
- Nach Genehmigung des Antrags erhalten Sie diesen gegengezeichnet von uns per E-Mail zurück.
- Bitte heben Sie alle Belege auf und tragen Sie Ihre Ausgaben in das Formular für den Verwendungsnachweis ein. (Verwendungsnachweis).
- Bitte beachten Sie, dass die Belege der Ausgaben für die Sprachpatenschaften und Sprachkurse bei Ihnen verbleiben und 5 Jahre aufzubewahren sind. Für eine mögliche Prüfung durch die lagfa bayern sind diese jederzeit vorzuhalten.

Bitte senden Sie nach Beendigung der Sprachpatenschaft bzw. des Sprachkurses, frühestens jedoch nach Beendigung der drei Treffen bzw. 50 UE, folgende Formulare per E-Mail an sprachfoerderung@lagfa-bayern.de:

- Verwendungsnachweis mit Auflistung aller Ausgaben und einer kurzen Beschreibung der Sprachpatenschaft bzw. des Sprachkurses
Anwesenheitsliste mit den Unterschriften von mind. einem (100 €), zwei (200 €) bzw. mind. vier gleichen Kursteilnehmer:innen (500 €) in (bei Sprachkursen den ersten) drei Unterrichtsterminen.
- Nach Erhalt und Prüfung des Verwendungsnachweises wird Ihnen das Geld auf Ihr Konto überwiesen.

Die Anträge finden Sie auf der Homepage der Lagfa Bayern e.V. [hier](#).

Wenn Sie Hilfe bei der Beantragung brauchen, wenden Sie sich an die [Kommunale Integration](#).

VHS Ehrenamtsportal - Übungsblätter für Ihr Ehrenamt

Auf dieser Seite finden Sie Übungsblätter zu Alltagsthemen. Diese Materialien sind für Erwachsene gedacht, die schon gut Deutsch sprechen. Es gibt auch Sprachmodule für Anfänger (A1/A2), die für Geflüchtete wichtig sind. Die Materialien sind kostenlos und können für Ehrenamtsprojekte oder in Sprachkursen genutzt werden. Holen Sie sich die passenden Übungsblätter!

[Übungsblätter für Ihr Ehrenamt \(vhs-ehrenamtsportal.de\)](https://vhs-ehrenamtsportal.de)

Außerschulische Hausaufgabenhilfe mit Deutschförderung

- Wollen Sie ehrenamtlich arbeiten und Kindern und Jugendlichen helfen?
- Haben Sie Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und gute soziale Fähigkeiten?
--> Dann sind Sie beim Projekt „Außerschulische Hausaufgabenhilfe mit Deutschförderung“ genau richtig!
- Die Lehrkraft erhält eine Pauschale. Diese beträgt ab dem 01.01.2024 15 Euro pro Stunde und Gruppe. Bei mehr als sechs Teilnehmern erhöht sich der Betrag um 1,50 Euro pro Person und Stunde. Eine Gruppe hat mindestens vier und höchstens zehn Schüler.

Bayern fördert die außerschulische Hausaufgabenhilfe mit Deutschförderung. Eine weitere Info finden Sie [hier](#).

Sprache LERNEN

Sprache lernen - vor dem Kurs

VHS Lernportal: Alle Kurse und Apps - Digitale Lernmaterialien

Im vhs-Lernportal findest du viele digitale Bücher und Materialien. Es gibt interaktive Übungen, Audios und Videos. Suche dir hier die passenden Angebote aus. Einige Kurse gibt es auch als App.

[vhs-Lernportal - Alle Kurse und Apps im Überblick](#)

Das "Sprachlabor" in Marktoberdorf

Im Sprachlabor kannst du eine Sprache lernen und sie mit Theaterübungen nutzen. Es ist ein **kostenloses Angebot der Theaterschule mobile**. Das Sprachlabor ist für alle Jugendlichen ab 16 Jahren. Es ist für Menschen, die neu in Deutschland sind, aber auch für andere, die neugierig sind und Spaß an Spielen haben. Es ist ein Abenteuer für Menschen aus verschiedenen Kulturen. Wenn du Fragen hast, wende dich an die Theaterschule mobile.

Kulturbüro mobile

Schützenstraße 30
87616 Marktoberdorf

 [+49834240185](tel:+49834240185)

 info@mobile-Marktoberdorf.de

Angebote für Kinder mit Fluchthintergrund Lesen für Flüchtlingskinder

„Lesestart für Flüchtlingskinder“ ist ein Programm für Flüchtlingskinder und ihre Eltern. Es hilft den Kindern, Lesen zu lernen und sich mit der deutschen Sprache vertraut zu machen. Das Programm wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und von der Stiftung Lesen organisiert. Weitere Infos findest du [hier](#).

Serviceportal Integration "Haus der kleinen Forscher"

Auf diesem Portal hilft die Stiftung "Haus der kleinen Forscher", Kindern aus Flüchtlingsfamilien zu helfen, gut in den Kindergarten oder in die Schule zu kommen. Es gibt Informationen und Materialien für Kindergärten und Grundschulen. Mehr Infos findest du [hier](#).

Buchstaben.com ist eine Webseite, auf der du viele Wörter finden kannst. Du kannst Synonyme und Gegenteile für Aufsätze oder Arbeiten suchen. Du findest auch Lösungen für Scrabble und Kreuzworträtsel. Es gibt viele hilfreiche Werkzeuge, um die deutsche Sprache besser zu lernen. Du kannst die Webseite [hier](#) besuchen.

Sprachnudel ist ein Wörterbuch für die deutsche Sprache. Es hat über 230.000 Einträge und hilft dir, Synonyme und Reime zu finden. Es gibt auch viele Infos zur deutschen Grammatik. Viel Spaß beim Entdecken der [Sprachnudel](#)!

Anbieter von Sprachkursen

Deutschkurse im Landkreis Ostallgäu und in Kaufbeuren:

Möchtest du besser Deutsch lernen? Hier gibt es Kurse, die dir helfen. Du kannst lernen, wie man spricht, schreibt und liest.

Alle Kurse findest du [hier](#).

Deutschkurse in Buchloe:

In Buchloe gibt es Deutschkurse bei der Volkshochschule. Die Adresse ist Bahnhofstraße 60. Das ist in 86807 Buchloe.

Du kannst dort anrufen: ☎ [+49824190233](tel:+49824190233)

Oder du kannst eine E-Mail schreiben: @ info@vhs-buchloe.de

Mehr Infos gibt es auf ihrer Internetseite: 🌐 www.vhs-buchloe.de

Deutschkurse in Füssen:

In Füssen gibt es Deutschkurse bei der Kolping Akademie. Die Adresse ist Schrankenplatz 7. Das ist in 87629 Füssen.

Du kannst dort anrufen: ☎ [+49362921337](tel:+49362921337)

Oder du kannst eine E-Mail schreiben: @ fuessen@die-kolping-akademie.de

Mehr Infos findest du hier: 🌐 [Kolping Akademie Füssen](http://Kolping-Akademie-Fuessen.de)

Deutschkurse in Marktoberdorf:

In Marktoberdorf gibt es Deutschkurse beim bfz. Das ist ein Lernzentrum. Die Adresse ist Meichelbeckstraße 4. Das ist in 87616 Marktoberdorf.

Du kannst dort anrufen: ☎ [+49834296890](tel:+49834296890)

Oder du kannst eine E-Mail schreiben: @ kempton@bfz.de

Mehr Infos findest du auf ihrer Internetseite: 🌐 www.ke.bfz.de

Es gibt noch Kurse bei der Kolping Akademie in Marktoberdorf. Sie haben zwei Orte:

- Pfalzstraße 4
- Bahnhofstraße 11

Beide Adressen sind in 87616 Marktoberdorf.

Du kannst dort anrufen: ☎ [+498342966210](tel:+498342966210)

Oder du kannst eine E-Mail schreiben: @ marktoberdorf@die-kolping-akademie.de

Mehr Infos findest du hier: 🌐 [Kolping Akademie Marktoberdorf](https://www.kolping-akademie-marktoberdorf.de)

Die Volkshochschule Ostallgäu Mitte hat auch Deutschkurse. Die Adresse ist Jahnstraße 7. Das ist in 87616 Marktoberdorf.

Du kannst dort anrufen: ☎ [0800664556](tel:0800664556)

Oder du kannst eine E-Mail schreiben: @ info@vhs-oal-mitte.de

Mehr Infos findest du hier: 🌐 www.vhs-oal-mitte.de

Deutschkurse in Kaufbeuren:

In Kaufbeuren gibt es Deutschkurse bei der Volkshochschule. Die Adresse ist Hopfenstraße 3. Das ist in 87600 Kaufbeuren.

Du kannst dort anrufen: ☎ [+498361968790](tel:+498361968790)

Oder du kannst eine E-Mail schreiben: @ info@vhs-kaufbeuren.de

Mehr Infos findest du hier: 🌐 www.vhs-kaufbeuren.de

Es gibt auch Kurse bei Bildung und Beruf Kaufbeuren. Die Adresse ist Josef-Landes-Straße 38. Das ist in 87600 Kaufbeuren.

Du kannst dort anrufen: ☎ [+4983419663111](tel:+4983419663111)

Oder du kannst eine E-Mail schreiben: @ kaufbeuren@bildungundberuf.com

Mehr Infos findest du hier: 🌐 www.bildungundberuf.com

Sprachniveaus - Was bedeutet A1, A2, B1, B2, C1 und C2?

Es gibt sechs Sprachniveaustufen. Diese sind im "Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen" (GER) festgelegt: A1, A2, B1, B2, C1 und C2.

Die Stufen bedeuten:

A1 Anfängerin oder Anfänger

Sie verstehen und benutzen einfache Wörter und Sätze.

Sie können sich und andere vorstellen.

Sie können Fragen zur Person stellen und beantworten.
Sie können mit jemandem sprechen, der langsam und deutlich redet.

A2 Grundlegende Kenntnisse

Sie verstehen Sätze und oft gebrauchte Wörter.
Sie können sich in einfachen Situationen verständigen.
Sie können Ihre Herkunft, Ausbildung und Umgebung beschreiben.

B1 Fortgeschrittene Kenntnisse

Sie verstehen viel.
Sie können über vertraute Themen und persönliche Interessen sprechen.
Sie können über Erfahrungen, Träume, Hoffnungen und Ziele sprechen.
Sie können kurze Erklärungen zu Plänen und Ansichten geben.

B2 Selbstständige Kenntnisse

Sie verstehen die wichtigsten Inhalte von komplexen Texten zu konkreten und abstrakten Themen.
Sie verstehen Fachdiskussionen in Ihrem Spezialgebiet.
Sie können sich spontan und fließend unterhalten.
Sie können einen Standpunkt zu aktuellen Fragen mit Vor- und Nachteilen begründen.

C1 Fachkundige Kenntnisse

Sie verstehen viel von anspruchsvollen, längeren Texten.
Sie verstehen auch indirekte Bedeutungen.
Sie können sich klar und ausführlich zu komplexen Themen äußern.

C2 (fast) muttersprachliche Kenntnisse

Sie verstehen praktisch alles, was Sie lesen oder hören.
Sie können Informationen aus verschiedenen Quellen zusammenfassen.
Sie können Begründungen und Erklärungen zusammenhängend wiedergeben.
Sie können sich spontan, sehr flüssig, genau und nuanciert ausdrücken.

Deutschkurs, Integrationskurs oder Berufssprachkurs?

Deutschkurs zur Erorientierung

Die **Deutschkurse** zur sprachlichen Erstorientierung (auch **Erstorientierungskurse**) vermitteln grundlegende Deutschkenntnisse. Außerdem bekommen sie wichtige Infos über das Leben in Deutschland. Die Inhalte stellen für die Teilnehmenden eine praktische Starthilfe im neuen Lebensumfeld dar. Sie erleichtern die Orientierung im Alltag.

Ein Kurs hat **300 Unterrichtseinheiten mit jeweils 45 Minuten**. Die Module des Kurses umfassen Themen wie:

- Gesundheit und Medizinische Versorgung
- Arbeit
- Kindergarten und Schule
- Wohnen
- Orientierung vor Ort/Verkehr/Mobilität

Im Fokus steht die **mündliche Kommunikation**: Als Teilnehmer sollen Sie so schnell wie möglich lernen, sich im Alltag zurechtzufinden. Sie bekommen wichtige Werte für das Leben

in Deutschland vermittelt. Erstorientierungskurse sind in erster Linie gedacht für Asylbewerber mit unklarer Bleibeperspektive. Wenn es freie Kursplätze gibt, dürfen Sie auch als anerkannte Asylbewerber, Geduldete und Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive teilnehmen. Ein Erstorientierungskurs darf nur besucht werden, wenn Sie die [Schulpflicht](#) bereits erfüllt haben. Sollten Sie während der Teilnahme am Erstorientierungskurs Zugang zu einem »»Integrationskurs bekommen, können Sie in diesen wechseln. Die Kursteilnehmer haben eine ganz unterschiedliche Vorbildung. Als Analphabt können die Kurse ebenso besucht werden wie als Akademiker. Erstorientierungskurse sind für Sie kostenfrei. Die Fahrtkosten werden dabei aber nicht übernommen.

Die Kurssprache ist Deutsch. Dolmetscher sind im Kurs nicht anwesend.

Integrationskurs

Im **Integrationskurs** lernen Sie in **600 Unterrichtsstunden** Deutsch. Das geht bis zum Sprachniveau B1. Danach gibt es in 100 weiteren Unterrichtsstunden Einblicke in die Kultur, die Politik und die sozialen Gepflogenheiten in Deutschland. Es gibt auch spezielle Formen des Integrationskurses. Zum Beispiel gibt es Kurse mit Alphabetisierung. Sie sind extra für Frauen oder für Eltern.

1. Schritt

- [Antrag auf Zulassung zu einem Integrationskurs](#) ausfüllen
- Kopie der Gestattung oder Duldung beifügen
- An folgende Adresse schicken:

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge

Referat 53 A

Streitgeldstr. 39

81673 München

E-Mail: service@bamf.bund.de

2. Schritt

Anmeldung bei den [Bildungsträgern](#) im Landkreis Ostallgäu oder der Stadt Kaufbeuren

Berufsbezogene Sprachkurse (DeuFöV)

Berufsbezogene Deutschkurse helfen Ihnen dabei, die eigenen Deutschkenntnisse weiter zu verbessern. Zum Beispiel nachdem man schon einen Integrationskurs besucht hat. Die sogenannten DeuFöV-Kurse können Sie während dem Beruf, der Ausbildung oder einer berufsqualifizierenden Maßnahme besuchen. Sie sind auch als Vorbereitung auf den Berufseinstieg in Deutschland geeignet.

Die Basismodule der DeuFöV-Kurse haben das Ziel zum Sprachniveau C2 zu führen. Dabei gibt es drei Module à 300 Unterrichtseinheiten. Jedes dieser Module schließt mit einer Zertifikatsprüfung ab. Teilnahmevoraussetzung für Sie ist ein Sprachniveau von mindestens B1.

Dolmetscherinnen und Dolmetscher

Wenn Sie jemanden brauchen, der beim Übersetzen hilft (zum Beispiel bei Gesprächen oder Terminen), gibt es eine Liste mit Dolmetscherinnen und Dolmetschern. Diese Liste gilt für das Ostallgäu und Umgebung. Sie finden die Liste [hier](#).

Sprache für Kinder und Schüler*innen

Berufsintegrationsklassen

Berufsschule mit Sprachkursen für junge Menschen aus dem Ausland

In Marktoberdorf und in Kaufbeuren gibt es Berufsschulen. Dort gibt es **Berufsintegrationsklassen**. Diese Klassen sind für junge Menschen aus dem Ausland. Sie müssen zur Berufsschule gehen und brauchen Hilfe mit der deutschen Sprache. Sie müssen zwischen 16 und 21 Jahre alt sein. In besonderen Fällen dürfen sie bis 25 Jahre alt sein.

Im ersten Jahr (Berufsintegrationsvorklasse – BIK/V) lernen die Jugendlichen vor allem:

- Deutsch sprechen, lesen und schreiben
- Wie das Leben in Deutschland funktioniert (Werte)
- Was es für Berufe gibt

Im zweiten Jahr (Berufsintegrationsklasse – BIK) geht es mehr um Arbeit und Ausbildung. Die Jugendlichen werden auf eine Ausbildung oder auf eine andere Schule vorbereitet. Nach den zwei Jahren können sie einen Schulabschluss machen (Mittelschulabschluss). Dann sind sie bereit für eine Ausbildung.

Mehr Informationen gibt es [hier](#).

Staatliche Berufsschule Ostallgäu

Peter-Dörfler-Str. 20
87616 Marktoberdorf
☎ [+49 8342 890720](tel:+498342890720)

🌐 www.berufsschule-ostallgaeu.de

Staatliche Berufsschule Kaufbeuren

Josef-Fischer-Str. 3
87600 Kaufbeuren
☎ [+49 8341 9093140](tel:+4983419093140)

🌐 www.berufsschule-kaufbeuren.de

Integrations-Vorklassen

Die **Berufliche Oberschule Kempten** hat eine **Integrations-Vorklasse**. Diese Klasse ist für junge Menschen, die aus einem anderen Land nach Deutschland gekommen sind. In dieser Klasse lernen die Schüler viel Deutsch und bekommen Wissen für ihre spätere Schulzeit. Am Ende sollen die Schüler auf eine andere Vorklasse oder auf eine Fachoberschule oder Berufsoberschule vorbereitet werden. Ziel ist es, das Fachabitur zu machen.

Wenn du in die Integrations-Vorklasse gehen möchtest, musst du ein paar Dinge mitbringen:

- Du musst gut Deutsch sprechen können, mindestens auf B1-Niveau.
- Du musst auch Englisch können, mindestens auf A2-Niveau.
- Du musst einen mittleren Schulabschluss haben oder eine Ausbildung gemacht haben.

Berufliche Oberschule Kempten

Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Kempten

Adresse: Kotterner Str. 41, 87435 Kempten

Telefon: [0831 25385-410](tel:083125385410)

E-Mail: helga.traut@fosbos-kempten.de

Website: www.fosbos-kempten.de

Das Schulsystem in Bayern

Schulpflicht im bayrischen Schulsystem

Das bayerische Schulsystem

Auf der Website vom Kultusministerium finden Sie eine [Grafik zum deutschen Schulsystem](#). Es gibt auch ein ähnliches Bild in verschiedenen Sprachen. Das finden Sie unter diesem Link: [Mein Bildungsweg](#)

Erklär-Videos zum bayerischen Schulsystem:

[Hier](#) finden Sie auf dem YouTube-Kanal des Landratsamts München fünf Videos, die das bayerische Schulsystem erklären. Die Themen sind:

- Schulsystem
- Grundschule
- Mittelschule
- Ausbildung
- Berufsintegrationsklassen

Die Videos sind animiert. Sie sind in den Sprachen Deutsch, Englisch, Dari und Arabisch.

Die Schulpflicht

In Deutschland gibt es eine Schulpflicht. Sie dauert insgesamt 12 Jahre. Die Schulpflicht besteht aus:

- Vollzeitschulpflicht (9 Jahre)
- Berufsschulpflicht (3 Jahre)

Die Schulpflicht wird erfüllt, wenn man eine Schule besucht. Dazu gehören z.B. Grundschulen, Mittelschulen, Berufsschulen oder Förderschulen.

Die Schulpflicht beginnt 3 Monate nach dem Zuzug aus einem anderen Land. Eltern müssen ihre Kinder zur Schule anmelden. Volljährige Personen müssen sich selbst anmelden.



Die Schulabschlüsse in Bayern

Wenn Sie Ihre Schullaufbahn abgeschlossen haben, gibt es viele Möglichkeiten. Sie können z.B. eine Berufsausbildung machen.

Je nachdem welche Schule sie nach der Grundschule besucht haben, können unterschiedliche Abschlüsse erzielt werden:

- Die Mittelschule ermöglicht einen erfolgreichen Schulabschluss und auch einen qualifizierenden Mittelschulabschluss (Quali)
- Der mittlere Schulabschluss wird durch das Abschließen der Realschule erreicht. Er wird auch mittlere Reife genannt
- Hat man ein Gymnasium erfolgreich abgeschlossen bekommt man die allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Das Kultusministerium listet die verschiedenen Schulabschlüsse [hier](#) auf.



Notensystem

Es gibt **zwei unterschiedliche Notensysteme in Deutschland**. Das eine besteht aus Noten von eins (1 = sehr gut) bis sechs (6 = ungenügend). Dieses System wird am häufigsten angewendet. Es wird sowohl in der Schule von der ersten bis zur zehnten Klasse verwendet, als auch auf Berufsschulen und Universitäten bzw. Hochschulen.

Note 1 – sehr gut

Note 2 – gut

Note 3 – befriedigend

Note 4 – ausreichend

Note 5 – mangelhaft

Note 6 – ungenügend

Das zweite Notensystem geht von 1-15 Punkten und wird meist an Gymnasien, der Fachoberschule oder der Berufsoberschule verwendet.

Punkte	Note in Worten	Note (mit Tendenz)
15	sehr gut	1+
14		1
13		1–
12	gut	2+
11		2
10		2–
9	befriedigend	3+
8		3
7		3–
6	ausreichend	4+
5		4
4	schwach ausreichend ¹	4–
3	mangelhaft	5+
2		5
1		5–
0	ungenügend	6

Nachhilfe und Lernhilfe

Unter **Nachhilfe oder Lernhilfe** versteht man die **zusätzliche Unterstützung für ein Schulfach**. Sie ist außerhalb des Unterrichts. Nachhilfe und Lernhilfe sind zum Beispiel sinnvoll, wenn:

- Sie versetzt werden
- Ihr Schulabschluss gefährdet ist
- Sie viele Inhalte im Unterricht nicht kennen

Sprechen Sie mit den Lehrkräften in der Schule und fragen, ob Nachhilfe/Lernhilfe sinnvoll ist. Vielleicht hat die Schule selbst ein Angebot oder kann Ihnen sagen, an wen Sie sich wenden können.

Nachhilfen und Lernhilfen müssen meist selbst bezahlt werden. Die Preise für eine Stunde sind unterschiedlich. Fragen Sie nach dem Preis direkt dort nach, wo die Nachhilfe oder Lernhilfe stattfinden soll.

Über das Sozialamt (Bildung und Teilhabe) besteht für Sie die Möglichkeit, Lernförderung bezahlt zu bekommen. Dazu wird eine Bestätigung der Schule verlangt, dass dies notwendig ist. Über die Leistungen im Bildungspaket können Sie sich [hier](#) informieren.

Ausbildungsbegleitende Hilfen unterstützen bei schulischen Problemen in der Ausbildung. Die Berufsberatung der [Agentur für Arbeit](#) oder das [Jobcenter](#) informieren über diese. Nachhile, Lernhilfe, Vorbereitungen von Prüfungen oder auch persönliche Probleme im Ausbildungsbetrieb können besprochen werden. Weitere Informationen zu den ausbildungsbegleitenden Hilfen finden Sie [hier](#).

Schulen im Ostallgäu

Eine **Übersicht über alle Schulen im Ostallgäu** können Sie hier [auf der Liste aller Schulen im Ostallgäu.pdf](#) finden.

Studium

Information zum Studium

Studieren in Deutschland ist eine tolle Chance. Es gibt drei Arten von Hochschulen:

- 1. Hochschulen:** Sie bieten Fächer wie Wissenschaft und Soziales an. Praxis ist wichtig. Ein Semester ist ein Praktikum.
- 2. Universitäten:** Sie haben viele Studiengänge in allen Fächern. Der Schwerpunkt liegt auf Theorie, aber Praxis ist auch möglich.
- 3. Kunst-, Film- oder Musikhochschulen:** Sie bieten praxisorientierte Ausbildung in künstlerischen Bereichen an. Es gibt mehrere Praktika.

Es gibt staatliche und private Hochschulen.

Staatliche Hochschulen werden vom Staat finanziert. Es gibt keine Studiengebühren, aber man muss einen Semesterbeitrag zahlen. Dieser Beitrag ist für Verwaltung, Mensen, Sportanlagen und Wohnheime. Außerdem enthält er die Gebühren für ein Semesterticket. Mit dem Studierendenausweis kann man Bus und Bahn nutzen. Der Semesterbeitrag liegt bei etwa 150 – 250 Euro.

Private Hochschulen verlangen Studiengebühren. Die Höhe legt jede Hochschule selbst fest. Informationen dazu findet man direkt bei der Hochschule.

Um in Deutschland zu studieren, braucht man das Abitur oder die Fachhochschulreife. Internationale Studierende brauchen einen vergleichbaren Abschluss. Informationen dazu findet man unter [Anerkennung von Zeugnissen](#). Die Hochschulen legen die Zulassungsvoraussetzungen fest. Ein Beispiel ist der Notenschnitt, der Numerus Clausus (NC) genannt wird. Die Voraussetzungen können je nach Studiengang unterschiedlich sein.



Finanzierung und Stipendium

BAföG - Unterstützung für Geflüchtete

Geflüchtete Menschen und Deutsche können BAföG bekommen.

Es gibt bestimmte Regeln für BAföG.

Studierende müssen diese Regeln erfüllen:

- Die Person muss entweder Deutsche(r) sein oder einen Aufenthaltstitel nach § 8 BAföG haben.
- Die Person muss die Ausbildung machen können. Das steht in § 9 und § 48 BAföG.
- Die Person darf nicht älter als 30 Jahre (bei Studienabschluss) oder 35 Jahre (bei Promotion) sein.

Mehr Infos gibt es [hier](#).

Stipendien von der Hans-Böckler-Stiftung für Geflüchtete

Ein Drittel der Stipendiaten sind Geflüchtete. Man braucht dafür die BAföG-Höchstsatz-Berechtigung. Weitere Infos gibt es [hier](#).

Stipendien von der Friedrich-Ebert-Stiftung für Geflüchtete

Die Stiftung hilft besonders guten Studierenden und Promovierenden. Geflüchtete mit Deutschkenntnissen auf B1- oder B2-Niveau können sich bewerben. Der Aufenthaltsstatus ist egal. Mehr Infos gibt es [hier](#).

Stipendienprogramm „Geh deinen Weg“

Junge, besonders gut integrierte Migranten und Migrantinnen können beim Programm "Geh Deinen Weg" Unterstützung bekommen. Sie sollen ein Vorbild für gelungene Integration in Deutschland werden. Jeder bekommt einen Mentor, der ihm hilft. Der Mentor begleitet die Person zwei Jahre lang. Weitere Infos gibt es [hier](#).

Hochschule Kempten "Welcome"

Die Hochschule Kempten hilft geflüchteten Menschen, an bestimmten Vorlesungen teilzunehmen. Diese Vorlesungen sind zu festen Zeiten. Das Projekt heißt „Welcome – Ein Projekt zur Integration von Flüchtlingen“. Mehr Infos kannst du [hier](#) finden.

Hochschule Kempten

Adresse: Bahnhofstraße 61, 87435 Kempten

Kontaktperson: Herr Björn Walter



[+49 831 2523281](tel:+498312523281)



aw@hs-kempten.de

Kinderbetreuung

Alle Kinder haben ab dem ersten Geburtstag das Recht in eine Kindertageseinrichtung (Kita) oder zur Kindertagepflege zu gehen. Das gilt bis zum Schuleintritt.

Es sind alle Kinder mit ihren Familien herzlich willkommen. Kindertageseinrichtungen sind offen für die Vielfalt an Familienformen, Kulturen und Religionen!

Kurs "Kita verstehen" VHS und Sprach-Kitas Marktoberdorf

Der **Kurs "Kita verstehen" der VHS und der Sprach-Kitas Marktoberdorf** bietet Infos für Eltern, deren Kinder im nächsten Herbst in die Krippe oder den Kindergarten kommen. Natürlich können auch Eltern kommen, deren Kinder schon in der Kita sind. Der Kurs ist in leichter Sprache verfasst und die Präsentation erfolgt mit vielen Fotos und Bildern. Deswegen ist der Kurs besonders für Eltern geeignet, die Probleme mit dem Lesen und Schreiben haben oder die (noch) nicht gut Deutsch sprechen und verstehen.

Die Inhalte können individuell in Absprache mit der Dozentin der VHS angepasst werden. Themen, die besprochen werden können sind u.a.:

- Wie funktioniert die Anmeldung in der Kita?
- Was ist eine Krippe und was ein Kindergarten?
- Was steht im Vertrag und wie funktioniert das mit den Buchungszeiten?
- Was machen die Kinder in der Kita?
- Was müssen sie mitbringen?
- Was muss man tun, wenn mein Kind krank ist?
- Ausflüge, Feste und Feiern...

Der Kurs ist für die Einrichtungen und für die Familien kostenlos.

Wenn Sie als Einrichtung Interesse haben, den Kurs bei sich stattfinden zu lassen, können Sie sich gerne an die zusätzliche Fachberatung der Sprach-Kitas des Verbunds Marktoberdorf wenden: fachberatung@kita-marktoberdorf.de oder [+491759729334](tel:+491759729334).

mehrsprachige Informationen Kindertagesbetreuung

Frühkindliche Bildung

Kinder lernen von Anfang an. Frühkindliche Bildung fängt mit der Geburt an und geht bis zum Vorschulalter.

Es gibt acht kurze Filme, die zeigen, wie Kinder in Kitas lernen. In der Kita fühlen sich Kinder sicher und finden Freunde. Sie lernen auch Deutsch. Die Filme kann man [hier](#) ansehen.

Die Filme sind in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Arabisch und Farsi.

- [Informationen](#) über Kitas für Eltern im Asylverfahren
- [Informationen](#) über Kinder von Asylbewerbenden und ihre Familien in Kitas

Informationen zu Kita-Verträgen

- [Fragebogen Deutsch - Englisch](#)
- [Merkblatt Kita-Vertrag - Arabisch](#)
- [Merkblatt Kita-Vertrag - Deutsch](#)
- [Merkblatt Kita-Vertrag - Englisch](#)
- [Merkblatt Kita-Vertrag - Farsi](#)
- [Merkblatt Kita-Vertrag - Französisch](#)
- [Merkblatt Kita-Vertrag - Russisch](#)
- [Merkblatt Kita-Vertrag - Ukrainisch](#)

Willkommensmappen für Kitas

- [Willkommensmappe Sprach-Kitas - Deutsch](#)

- [Willkommensmappe Sprach-Kitas - Englisch](#)
- [Willkommensmappe Sprach-Kitas - Albanisch](#)
- [Willkommensmappe Sprach-Kitas - Arabisch](#)
- [Willkommensmappe Sprach-Kitas - Französisch](#)
- [Willkommen in unserer Kita - Kurdisch](#)
- [Willkommensmappe Sprach-Kitas - Polnisch](#)
- [Willkommensmappe Sprach-Kitas - Russisch](#)
- [Willkommensmappe Sprach-Kitas - Türkisch](#)
- [Willkommensmappe Sprach-Kitas - Ukrainisch](#)
- [Willkommensmappe Sprach-Kitas - Vietnamesisch](#)

Informationen zu Pass, U-Heft und Impfpass (mehrsprachig): [Bitte mitbringen - Pass, U-Heft, Impfpass](#)

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich an die Fachberatung Sprache wenden:
fachberatung@kita-marktoberdorf.de

Die Dokumente können auch als Word-Datei angefordert werden.

Information Kinderschutz

Kinder, Jugendliche und Familien stehen in Deutschland unter besonderem Schutz. Dieser Schutz beginnt schon während der Schwangerschaft und dauert an bis das Kind 18 Jahre alt (volljährig) ist.

Kinder- und Jugendtelefon

Beim Kinder- und Jugendtelefon von "Nummer gegen Kummer" haben erwachsene oder jugendliche Berater*innen Zeit für Gespräche über Probleme und Sorgen. Die Hotline ist kostenlos vom Festnetz und vom Handy. Alle Gespräche werden streng vertraulich behandelt. Am Telefon kann man auch anonym bleiben und muss den Namen nicht sagen. Es werden auch keine persönlichen Daten an andere weitergegeben. Außerdem erscheint der Anruf nicht auf der Telefonrechnung der Eltern.

Kinder- und Jugendtelefon



[116111](tel:116111)

Erreichbar: Montags bis Samstags von 14 bis 20 Uhr
Und Montags, Mittwochs und Donnerstags zusätzlich von 10 bis 12 Uhr

Sorgentelefon für Eltern

Eltern, die sich überfordert oder in einer Erziehungsfrage hilflos fühlen, können sich an das Elterntelefon der Nummer gegen Kummer wenden: Der Verein bietet ein kostenloses und anonymes Gesprächs-, Beratungs- und Informationsangebot mit qualifizierten Berater*innen an.

 **Sorgentelefon für Eltern** [+498001110550](tel:+498001110550)

Erreichbar: Montags bis Freitags von 9 bis 17 Uhr
Dienstags und Donnerstags zusätzlich von 17 bis 19 Uhr

Was ist ein Kindergarten?

Kindertagesbetreuung in Deutschland

Kinder lernen bereits ab ihrem ersten Lebenstag. Daher ist die frühe Förderung von Kindern besonders wichtig. Die Frühkindliche Bildung beinhaltet die Bildung von Kindern ab der Geburt bis ins Vorschulalter (0-6 Jahre). Hierfür sind sowohl die Eltern, als auch, ab einem gewissen Alter, andere Lebens- und Lernorte von Kindern notwendig. Die Kita ist ein Bildungsort. Ein regelmäßiger Besuch ist wichtig.

Welche Einrichtungen gibt es?

- Ist Ihr Kind 1-3 Jahre alt, heißt die Kindertageseinrichtung „Krippe“
- Ist Ihr Kind 3-6 Jahre alt, heißt die Kindertageseinrichtung „Kindergarten“ (Abkürzung KiGa)

Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt werden in Deutschland in einem Kindergarten betreut. Hier können Kinder Freunde finden, im Umgang mit Betreuer*innen, Kindern und anderen Eltern die deutsche Sprache erlernen und neue Dinge entdecken. Der Besuch einer Kindertagesstätte ist eine sehr wichtige und gute Vorbereitung für die Schule. In Deutschland hat seit jedes Kind einen gesetzlichen Anspruch auf einen Kindergartenplatz (§24 SGB VIII).

Ihr Kind wird dort von gut ausgebildeten Erzieher*innen betreut. Während Ihr Kind im Kindergarten ist, haben Sie zum Beispiel Zeit einen Deutschkurs zu besuchen und später eine Arbeitsstelle zu übernehmen.

Leider gibt es nicht immer genügend Kindergartenplätze in unmittelbarer Nähe Ihres Aufenthaltsortes. Nähere Informationen erhalten Sie beim Jugendamt oder bei der Hausverwaltung in Ihrer Unterkunft.

- Ist Ihr Kind 6-12 Jahre alt und geht nach der Schule noch in die Kindertageseinrichtung, heißt sie „Hort“

Alltag in der Kita

Jede Kita hat einen bestimmten Tagesablauf. Meistens sieht der so aus:

Die Kinder werden von ihren Eltern am Morgen zu einer bestimmten Zeit in die Kita gebracht. Jede Kindertageseinrichtung hat Bring- und Abholzeiten, die eingehalten werden müssen.

Im Laufe des Vormittags haben die Kinder die Möglichkeit zu frühstücken. Entweder bereitet die Kita das Frühstück vor oder die Kinder bringen etwas von zu Hause mit. In der „Freispielzeit“ haben die Kinder die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Kindern zu spielen, zu basteln oder zu turnen. Beim gemeinsamen „Morgenkreis oder Kinderkreis“ treffen sich alle Kinder, um wichtige Themen zu besprechen, Lieder zu singen oder neue Spiele zu lernen. Es gibt auch gezielte Angebote und Projekte: Die Kinder können basteln, Sport machen, Geschichten hören oder erhalten eine gezielte Förderung. Mindestens

einmal am Tag können die Kinder in den Garten gehen und die Natur erleben. Mittags gibt es ein gemeinsames Mittagessen: Je nach Alter können die Kinder danach einen Mittagsschlaf machen oder haben eine ruhige Zeit zum Spielen. Danach ist wieder Zeit zum Spielen. Die Kinder erhalten Getränke in der Kita, häufig wird auch zusätzlich noch Obst und ein Snack am Nachmittag angeboten. Schließlich holen Sie das Kind zur der Zeit wieder ab, die Sie mit der Kita ausgemacht haben.

Anmeldung und Verträge

Um einen Kita-Platz zu bekommen, müssen Sie ihr Kind anmelden. Sie schließen dann mit der Kita einen Betreuungsvertrag. Dieser Vertrag regelt, dass Sie Ihr Kind in der Kita abgegeben dürfen und dieses für eine bestimmte Dauer dort betreut wird.

In diesem Vertrag sind wichtige Dinge geregelt, die Sie und die Kita beachten müssen. Sie können für das Ausfüllen der Verträge jemanden mitbringen, der übersetzen kann oder auch einen Dolmetscher hinzuziehen.

Informationen für Asylbewerber*innen

[Informationen](#) über Kindertageseinrichtungen für Eltern im Asylbewerberverfahren.

[Informationen](#) über Asylbewerberkinder und ihre Familien in Kindertageseinrichtungen für bayerische Kindertageseinrichtungen.

Eingewöhnung

Nachdem Sie einen Platz in einer Kita gefunden haben, wird ihr Kind in der Kita „eingewöhnt“. Das geht so: Mama oder Papa gehen eine zeitlang zusammen mit dem Kind in die Kita. Sie lernen zusammen die Erzieherinnen und Erzieher, die Räume, die anderen Kinder und den Tagesablauf kennen. So kann ihr Kind sich gut an den neuen Ort gewöhnen und Sie sich als Eltern auch. Deshalb sagt man Eingewöhnung. Das ist in Deutschland sehr wichtig und das machen alle Eltern und alle Kinder. Die Eingewöhnung kann zwei und mehr Wochen dauern. Bitte achten Sie darauf, dass möglichst dieselben Personen das Kind während der Eingewöhnung begleiten und Sie sich genügend Zeit dafür einplanen.

Zusammenarbeit mit den Eltern

Die Zusammenarbeit zwischen Kita und Eltern ist sehr wichtig. Nur so kann der beste Weg für Ihr Kind gefunden werden. Bitte suchen Sie immer gerne den Kontakt zu den ErzieherInnen und Kita-Leitungen.

Tür- und Angelgespräche

Nach der Eingewöhnung bringen Sie ihr Kind morgens in die Kita und holen es mittags oder abends, je nachdem wie lange Sie gebucht haben, wieder ab. Dafür gibt es feste Zeiten. Die muss man einhalten. Das ist für die Kinder sehr wichtig, so können die Erzieherinnen und Erzieher ungestört mit den Kindern „arbeiten“. Wenn Sie ihr Kind bringen oder abholen können Sie kurz mit dem Personal sprechen und sagen, was für Sie wichtig ist oder wie es ihrem Kind gerade geht. Beim Abholen erfahren Sie kurz von den Erzieherinnen und Erzieher, was ihr Kind in der Kita erlebt hat und wie es ihm ergangen ist. Auch wenn die Kita

etwas von Ihnen braucht oder einen Ausflug plant, wird Ihnen das mitgeteilt. Das nennt man „Tür- und Angelgespräche“.

Elterngespräche

Regulär finden in einem Kindergartenjahr zwei Elterngespräche statt. Das gilt für alle Eltern und alle Kinder. In diesen Gesprächen wird Ihnen erzählt, was das Kind in der Kita gelernt hat, was es besonders gut kann und wo es sich noch weiter entwickeln sollte. Zu diesen Terminen kann auch ein*e [Dolmetscher*in](#) kommen, damit sich alle gut verstehen. Manchmal gibt es auch außerhalb der regulären Termine etwas Wichtiges zu besprechen. Auch Sie als Eltern können um ein Gespräch bitten, wenn Sie etwas an der Arbeit in der Kita stört oder wenn Sie etwas Wichtiges zu ihrem Kind mitteilen möchten. Dann vereinbart die Kita mit Ihnen einen Termin. Auch zu diesem Termin kann ein*e Dolmetscher*in kommen.

Elternpost

In fast jeder Kita gibt es ein Fach für jedes Kind, in dem die Kita auch Informationen für die Eltern hinein legt. In diesen „Elternbriefen“ stehen viele Informationen zum Beispiel über gemeinsame Feste oder Ausflüge, die geplant sind oder über neue Regelungen in der Kita, die für Eltern wichtig sind, wie zum Beispiel neue Bring-Zeiten oder Regeln zum Abstellen des Kinderwagens oder Ähnliches. Es ist wichtig, dass Sie diese Elternpost lesen. Wenn Sie die Elternpost nicht lesen können, bitten Sie die Kita, Ihnen zu helfen. Der Brief kann beispielsweise von einem Dolmetscher oder von anderen Eltern übersetzt werden. Einige Kindergärten nutzen auch eine App, um die Elternpost und Informationen zu verschicken. Fragen Sie gerne die Erzieher*innen oder die Kitaleitung, falls Sie bei der Installierung Hilfe benötigen.

Elternabende

Es ist gut, wenn Sie diese Treffen nutzen. Die Termine zu den Elternabenden hängen in der Kita aus, stehen in dem Elternbrief oder werden mündlich mitgeteilt.

Was machen die Kinder im Kindergarten?



Lesen, Ausflüge, Essen, Lachen, Turnen, Basteln, Singen, Deutsch lernen, Spielen, Malen, Freunde finden

Warum ist ein Kindergarten gut für Kinder?

Im **Kindergarten** können Kinder die deutsche Sprache erlernen und neue Dinge entdecken. Dort findet Ihr Kind auch Kontakt zu anderen Kindern und lernt so Freunde, sowie die deutsche Kultur kennen. Die Möglichkeit des Besuchs eines Kindergartens ist für

die Zukunft der Kinder wichtig. Der Besuch eines Kindergartens ist auch eine gute Vorbereitung für die Schule.

Leider gibt es nicht immer genügend Kindergartenplätze in unmittelbarer Nähe Ihres Aufenthaltsortes. Nähere Informationen erhalten Sie beim [Jugendamt](#) oder bei der Hausverwaltung in Ihrer Unterkunft.

Finanzielle Unterstützung

Der Besuch des Kindergartens ist **kostenpflichtig**.

Die Kosten für den Kindergarten können vom Landratsamt oder vom [Jobcenter](#) übernommen werden, falls nicht ausreichend Einkommen vorhanden ist. Dazu muss ein **Antrag beim [Jugendamt](#)** bei der [Kindertagesbetreuung](#) gestellt werden.



Das Bundesprogramm „Kita-Einstieg“ hat einen **Flyer mit Informationen zur Kinderbetreuung in 12 Sprachen** herausgegeben. Unter anderem werden Deutsch, Englisch, Arabisch, Persisch, Rumänisch und Türkisch angeboten. Der Flyer findet sich [hier](#). [Hier](#) gibt es weitere Informationen zum Thema Kindertageseinrichtungen (mehrsprachig). [Hier](#) sind mehrsprachige Erklärvideos.

Glückliche Kinder

- Kinder brauchen **Zeit**, um sich an die neue Umgebung zu gewöhnen. Daher gibt es eine sogenannte Eingewöhnungszeit, die von den Pädagogen begleitet wird.
- Es gibt eine vereinbarte Uhrzeit zu denen die Kinder in die Kita gebracht und abgeholt werden können. Bitte seien Sie **pünktlich**. Dieser Rhythmus ist sowohl für die Kinder wichtig, als auch für die Erzieher*innen.
- Kinder erleben viel in einer Kita. Durch **Fragen** der Kinder, was diese erlebt haben, kann am Leben der Kinder teilgenommen werden.
- Der Kindergarten bietet **Elterngespräche** an. Das Angebot ist sehr nützlich, um Fragen, Wünsche und Anregungen zu äußern.
- **Deutschlernen** ist sehr wichtig, um Kinder zu unterstützen.
- Ein **krankes Kind sollte zu Hause bleiben** und erst wenn es wieder gesund ist den Kindergarten besuchen.



■ Übrigens: Eine der bekanntesten deutschen Kindersendungen mit Erklärungen zu verschiedensten Dingen in Deutschland gibt es auch auf Arabisch, Kurdisch und Dari: [Die Sendung mit der Maus International](#)

Die Sendung richtet sich zwar in erster Linie an Kinder, aber auch Erwachsene können hier erste wichtige Hinweise zum Leben in Deutschland erhalten.

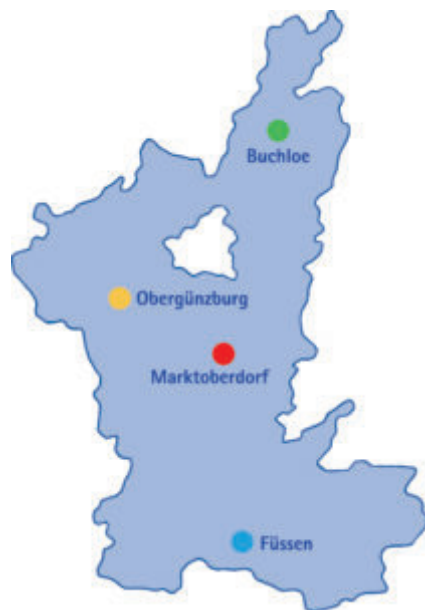
Familienbildung

Familienbildung soll Sie als Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen. Und zwar so wie Eltern es brauchen. Deshalb hat Familienbildung vielfältige Formen und findet in Kursen, Vorträgen, offenen Treffs und vielem mehr statt. Die Familienbildungsstelle des Landkreises Ostallgäu koordiniert die vier Familienstützpunkte in Buchloe, Füssen, Obergünzburg und Marktoberdorf.

Die mehrsprachige Familienapp Ostallgäu-Kaufbeuren finden Sie [hier](#). Hier ist auch der Familienkalender mit vielen tollen Angeboten für Familien zu finden (z. B. Elternkurse, Kinderbasare, Eltern-Kind-Gruppen).

Familienstützpunkte im Ostallgäu

Die **Familienstützpunkte** sind Kontakt- und Anlaufstellen für alle Familien im Landkreis. Hier finden verschiedene Angebote für Eltern und Familien statt, wie Elternkurse, Elterncafés, Vorträge, Eltern-Kind-Gruppen, Offene Treffs und vieles mehr. Die Leitungen der Familienstützpunkte sind vor Ort Ansprechpartner für alle Familien. [Hier](#) geht es zu den vier Familienstützpunkten im Landkreis Ostallgäu.



Familien wieder zusammenbringen

Die Organisation "[Restoring Family Links](#)" veröffentlicht jeden Monat ein "[Trace the face](#)"-Poster. Es ist dafür da, dass entzweite Familienmitglieder wieder zueinander finden. Das Poster können Sie kostenlos herunterladen. Es kann auch digital verteilt werden.

Wie funktioniert Trace the Face?

Es gibt Menschen die sich in Deutschland aufhalten und nach ihren Familienangehörigen suchen. Sie können ein Foto von sich auf der TTF-Website einstellen. Dafür müssen Sie sich an eine Beratungsstelle des DRK-Suchdienstes wenden. Auf der TTF-Website werden nur Fotos suchender Personen veröffentlicht. Außerdem müssen Sie mindestens 15 Jahre alt sein. Da Fotos personenbezogene Daten beinhalten dürfen sie nur mit dem Einverständnis der betroffenen Personen veröffentlicht werden. Es werden keine Fotos gesuchter Personen online eingestellt. Fotos von Jugendlichen unter 15 Jahren werden zum Schutz der Minderjährigen nicht veröffentlicht. Diese Fotos sind nur in einem geschützten internen Bereich, dem sogenannten Back Office (BO). Ansonsten sind sie in Fotobüchern vom Roten Kreuz, Roten Halbmond oder dem IKRK. Dort könne sie gemeinsam mit einer Mitarbeiterin oder einem

Mitarbeiter angeschaut werden.

Elternkurse

Die Erziehung von Kindern ist eine besondere Aufgabe, die viel Freude, manchmal allerdings auch Unsicherheiten und Fragen bringt. Viele Eltern sind in den verschiedenen Entwicklungsphasen ihrer Kinder immer wieder neu auf der Suche nach Anleitungen, Tipps und Haltungen für ein gutes Miteinander in der Familie. Mit einem vielseitigen Angebot an Elternkursen wollen wir Eltern aus der Region in ihrer Aufgabe Eltern zu sein unterstützen.

Der Landkreis gewährt bei erfolgreicher Teilnahme an einem Elternkurs einen **finanziellen Zuschuss**. Weitere Infos [hier](#).

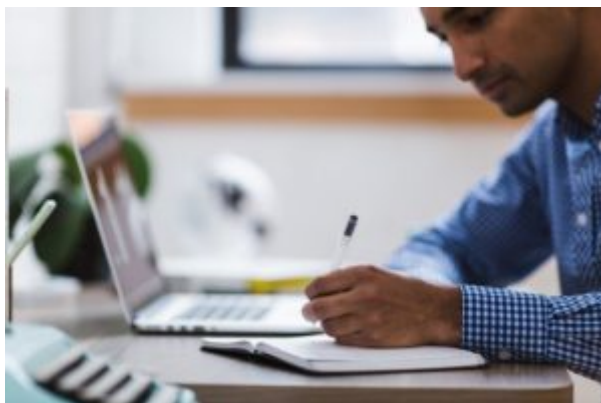
Fort- und Weiterbildung

Wenn Sie die Schule beendet haben, bedeutet das nicht, dass das Recht auf Bildung vorbei ist. Viele Menschen möchten oder müssen sich auch nach ihrer Ausbildung weiterbilden. So können sie neue berufliche Chancen nutzen oder persönliche Interessen vertiefen. Vielleicht möchten Sie auch einen anderen Beruf ausüben als bisher. Dafür gibt es **Fort- und Weiterbildungen**. Die Volkshochschulen bieten Kurse zu vielen verschiedenen Themen an. Zum Beispiel zu Sprache, Gesundheit, Kreativität oder Computer.

Hier finden Sie die aktuellen Kursangebote der Volkshochschulen:

- [Volkshochschule Biessenhofen](#)
- [Volkshochschule Buchloe](#)
- [Volkshochschule Füssen](#)
- [Volkshochschule Marktoberdorf](#)
- [Volkshochschule Obergünzburg](#)

Wenn Sie von zu Hause oder zu jeder Zeit lernen möchten, können Sie auch die [Virtuelle Hochschule Bayern](#) nutzen. Dort gibt es viele Online-Kurse zu verschiedenen Themen.



Anerkennung von Zeugnissen

Anerkennung von Zeugnissen aus dem Ausland

In Deutschland sind Zeugnisse wichtig für Schule, Studium und Arbeit. Sie zeigen, was man schon gelernt hat. Ein Zeugnis entscheidet, ob man in eine Schule oder ein Studium gehen kann. Es entscheidet auch, ob man eine Arbeit bekommt.

Haben Sie im Ausland ein Zeugnis für Schule, Ausbildung oder Studium bekommen? Dann sollten Sie es in Deutschland anerkennen lassen. Es wird geprüft, welche Qualifikationen Sie in Deutschland haben. Wenn Sie das Zeugnis nicht mehr haben, können Sie versuchen, Ihre Erfahrungen und Fähigkeiten durch Tests anerkennen zu lassen.

Die Einrichtung MigraNet - IQ Landesnetzwerk Bayern hilft auch mit Beratung. Dort erhalten Sie alle wichtigen Infos zur Anerkennung von Qualifikationen. Weitere Infos finden Sie [hier](#).

Die **Tür an Tür - Integrationsprojekte gGmbH** berät ebenfalls zur Anerkennung von ausländischen Qualifikationen.

Adresse: Wertachstraße 29, 86153 Augsburg

Telefon:  [+498214551090](tel:+498214551090)

E-Mail: anerkennungsberatung@tuerantuer.de

Fachstelle für die Anerkennung von Schulzeugnissen

In Bayern prüft die Zeugnisanerkennungsstelle folgende Zeugnisse:

- Abitur
- Fachhochschulreife
- Mittlere Reife
- Hauptschulabschluss

Die Zeugnisanerkennungsstelle kann jedoch keine beruflichen Qualifikationen prüfen. Es gibt zwei Standorte, je nach Land, in dem das Zeugnis ausgestellt wurde.

Standort München (für Skandinavien, Dänemark, Italien und die Europäische Schule München sowie AbiBac):

Zeugnisanerkennungsstelle für den Freistaat Bayern

Telefon: [+499831686252](tel:+499831686252)

E-Mail: zast@las.bayern.de

Standort Gunzenhausen (für alle anderen Länder):

Bayerisches Landesamt für Schule

Zeugnisanerkennungsstelle

Stuttgarter Straße 1, 91710 Gunzenhausen

Telefon: [+499831686252](tel:+499831686252)

E-Mail: zast@las.bayern.de

Wenn Sie ein Studium oder eine wissenschaftliche Arbeit machen möchten, wenden Sie sich an die Hochschulen oder Universitäten für die Anerkennung Ihrer Zeugnisse.

Weitere Infos zur Anerkennung von ausländischen Berufsqualifikationen finden Sie [hier](#).



Anerkennung von ausländischen Qualifikationen

Anerkennung von ausländischen Qualifikationen

Sie haben einen Berufs-Abschluss aus einem anderen Land?

Dann können Sie prüfen lassen: Ist der Abschluss gleich wie ein deutscher Abschluss? Das nennt man: Anerkennung.

Dabei vergleicht eine Stelle: Was haben Sie im Ausland gelernt?

Was lernt man in Deutschland? --> Wenn beides ähnlich ist, wird Ihr Abschluss anerkannt.

Wichtig:

- Sie brauchen ein offizielles Abschluss-Zeugnis.
- Jede Person mit einem Abschluss kann die Anerkennung beantragen.
- Sie brauchen keine Aufenthalts-Erlaubnis.
- Sie brauchen keine Arbeitserlaubnis.
- Sie können die Anerkennung auch aus dem Ausland beantragen.
- Für die Anerkennung brauchen Sie keine Deutsch-Kenntnisse.
- Die deutsche Sprache ist nicht Teil vom Anerkennungs-Verfahren.

Aber: Für manche Berufe brauchen Sie Deutsch, um arbeiten zu dürfen. Oft brauchen Sie ein Sprach-Zertifikat.

Ein Beispiel:

Wenn Sie in einem medizinischen Beruf arbeiten wollen (z. B. als Ärztin oder Pfleger), müssen Sie oft zuerst eine Fachsprach-Prüfung machen.

Was sind reglementierte und nicht-reglementierte Berufe?

Reglementierte Berufe

Diese Berufe sind gesetzlich geschützt.

Sie müssen eine Anerkennung bekommen, bevor Sie in diesem Beruf arbeiten dürfen.

Ohne Anerkennung dürfen Sie den Beruf nicht ausüben.

□ Beispiel: Ärztin, Lehrer, Krankenpfleger

Nicht-reglementierte Berufe

Diese Berufe sind nicht gesetzlich geschützt.

Sie dürfen auch ohne Anerkennung in diesem Beruf arbeiten.

Eine Anerkennung ist aber trotzdem gut.

Sie kann Ihnen helfen, einen Job zu bekommen.

□ Beispiel: Koch, Verkäuferin, Handwerker

Anerkennungsprozess

1) Beratung bei der IQ-Fachberatung

2) Kostenübernahme klären

3) Dokumente vorbereiten

4) Antrag auf Anerkennung stellen

5) Anerkennungsstelle prüft

... dauert 3-4 Monate

6) Ergebnis, Bescheid

7) nächste Schritte mit der IQ-Fachberatung besprechen

8) eventuell: Unterschiede ausgleichen

9) Anerkennung

Anerkennungsverfahren: Mögliche Ergebnisse

1) Anerkennung: keine wichtigen Unterschiede

2) teilweise anerkannt: teilweise Unterschiede

3) Ablehnung: große und wichtige Unterschiede

Sie haben Ihre Zeugnisse verloren?

Oder Sie können die Dokumente nicht mehr bekommen?

Dann gibt es manchmal eine andere Möglichkeit:
die Qualifikations-Analyse.

Dabei zeigen Sie, was Sie im Beruf können.
Zum Beispiel durch:

ein Gespräch mit Fachleuten (Fach-Gespräch)
eine praktische Aufgabe (Arbeits-Probe)
eine kurze Arbeit in einer Firma (Probe-Arbeit)

Aber wichtig:

Nicht alle Personen dürfen die Qualifikations-Analyse machen.
Die Anerkennungs-Stelle prüft, ob es in Ihrem Fall möglich ist.
Nur für bestimmte Berufe ist das erlaubt.

□ Gut zu wissen:

Man kann Geld bekommen, um die Qualifikations-Analyse zu bezahlen.

Wie viel kostet die Anerkennung?

Die Anerkennung kostet Geld.

Sie müssen oft für verschiedene Dinge bezahlen, zum Beispiel:

- Übersetzungen von Zeugnissen
- Beglaubigungen (Bestätigung, dass ein Dokument echt ist)
- den Antrag auf Anerkennung
- Kurse oder Schulungen (wenn Sie noch etwas lernen müssen)
Prüfungen (wenn Sie geprüft werden)

Wer kann Geld dabei helfen?

Sie können vielleicht Unterstützung bekommen:

- von der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter
- durch den Anerkennungszuschuss (das ist Geld vom Staat)

△ Wichtig: Sie müssen die Kostenübernahme beantragen, bevor Sie Geld ausgeben! Erst fragen, dann zahlen.

Vorbereitung auf die Fachberatung

- Zeugnisse und Fächerübersicht
 - scannen oder fotografieren
 - als pdf-Dokument speichern
- Lebenslauf schreiben
- Berufliches Ziel in Deutschland
- IQ-Fachberatung über Website kontaktieren <https://www.migranet.org/registrierung>

Amtliche Beglaubigung von Zeugnissen

Eine **amtliche Beglaubigung** ist eine Bestätigung über die Echtheit eines Dokumentes. Das braucht man z.B. für die Einschreibung an einer Hochschule oder einer Universität. Dort müssen die Fotokopien der Zeugnisse amtlich beglaubigt sein. Hier könne Sie Zeugnisse beglaubigen lassen:

- Bürgerämter
- Rathäuser
- Notare
- Kirchen mit öffentlich-rechtlicher Organisation

Fragen Sie bei einer der genannten Institutionen bei Ihnen vor Ort nach.



Politische Bildung

Informationen zur Bundesrepublik Deutschland

Deutschland ist ein Bundesstaat und eine parlamentarische Demokratie. Das [Grundgesetz](#) sagt, dass alle Macht vom Volk ausgeht. Diese Macht gibt das Volk für die Dauer einer Wahlperiode an den Bundestag und die Landtage.

Gewaltenteilung

Die Macht ist in drei Teile aufgeteilt:

- Legislative: Macht Gesetze
- Exekutive: Führt Gesetze aus
- Judikative: Sorgt für Gerechtigkeit

Parteien und ihre Rolle

Die Vertreter im Bundestag und in den Landtagen gehören verschiedenen Parteien an. Eine Partei ist eine Gruppe von Menschen mit ähnlichen politischen Ansichten. Parteien haben bestimmte Ziele für die Wirtschaft und die Gesellschaft. Diese Ziele stehen in ihren Programmen. Parteien wollen Regierungsverantwortung übernehmen. Hier finden Sie z.B. eine Zusammenfassung der Wahlprogramme zur Europawahl 2024.

Welche Wahlen gibt es?

Bei der **Bundestagswahl** wird alle 4 Jahre die Regierung von ganz Deutschland gewählt. Die Politikerinnen und Politiker, die dort gewählt werden, vertreten die Interessen der Menschen in Deutschland. Bei der Bundestagswahl entscheidet sich auch, wer Bundeskanzlerin oder Bundeskanzler wird.

Bei der **Landtagswahl** wird alle 5 Jahre die Regierung eines Bundeslandes gewählt. Die Politikerinnen und Politiker, die dort gewählt werden, sind nicht für ganz Deutschland, sondern nur für ein bestimmtes Bundesland z. B. Bayern verantwortlich.

Bei den **Kommunalwahlen** werden alle 6 Jahre die Politiker gewählt, die in Gemeinderäten oder Kreisräten arbeiten sollen. Bei dieser Wahl werden auch Bürgermeisterinnen oder Bürgermeister gewählt. Bei den Kommunalenwahlen werden also Personen gewählt, die das Zusammenleben in einer Gemeinde oder einem Landkreis regeln sollen. Diese Personen werden von den Einwohnern der Gemeinden gewählt, für die sie antreten.

Es gibt auch noch die **Europawahl**. Dort werden alle 5 Jahre die Politikerinnen und Politiker für das Europäische Parlament gewählt. Diese kommen aus 27 verschiedenen Ländern. Diese 27 Ländern bilden die Europäische Union - also die EU. Im Europäischen Parlament werden Entscheidungen getroffen, die für alle 27 Länder wichtig sind, z. B. die gleiche Währung nämlich der Euro.

Wer darf wählen?

Wahlberechtigt ist, wer am Wahltag

- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt
- das 18. Lebensjahr vollendet hat / Europawahl ab 16 Jahren
- seit mindestens drei Monaten im Wahlgebiet wohnt
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist und
- in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein besitzt.
- Auch Deutsche, die ihren Wohnsitz im Ausland haben, dürfen unter bestimmten Voraussetzungen wählen. Hierfür gibt es ein besonderes Verfahren.

Quellen

[Politische Bildung](#)

[Politisches System](#)

Außerschulische Bildung

Nicht nur in der Schule kann gelernt werden. Sondern es gibt auch sogenannte informelle Lernorte. Diese werden immer wichtiger.

Bücherei

In einer Bücherei können Medien wie Bücher, DVDs, CDs oder auch Spiele ausgeliehen werden. Das Ausleihen ist meist gegen eine geringe Jahresgebühr möglich. Büchereien gibt es in vielen Städten und Gemeinden. [Hier](#) sind alle Bibliotheken und Büchereien im Ostallgäu aufgelistet.



Musikschulen/Musikvereine

Wer gerne Gesangsunterricht nehmen möchte oder ein Instrument spielen lernen möchte kann das in Musikschulen oder in Musikvereinen machen. Es gibt viele Musikvereine im Landkreis Ostallgäu. Unter diesem [Link](#) finden Sie ein Verzeichnis aller Musikvereine. Sie können durch Eingabe der Postleitzahl den passenden Verein in Ihrer Nähe finden.



ArrivalNews

[ArrivalNews](#) ist eine Zeitung für Menschen, die deutsch nicht als Muttersprache sprechen und neugierig sind, was in diesem Land passiert. Sie wurde von ArrivalAid veröffentlicht. Die Zeitschrift...

- ist in einfachem Deutsch geschrieben
- erklärt schwierige Vokabeln
- hat passende Stellen- und Ausbildungsangebote
- behandelt aktuelle, politisch und gesellschaftlich relevante Themen

- erscheint monatlich
- ist kostenlos
- informiert über Events und Veranstaltungen